Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe

Niederschrift

über die 32. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe am Donnerstag, 21. März 2024, 19:00 Uhr im Zukunftsladen Re_Wir, (City Center), Kassel

4. April 2024 1 von 4

Anwesende:

Mitglieder

Anja Lipschik, Ortsvorsteherin, B90/Grüne Inga Sarah Stieglitz, 2. stellvertretende Ortsvorsteherin, parteilos Gisela Honens, Mitglied, Parteilos (DIE LINKE) Jörg Kilian, Mitglied, B90/Grüne Klemens Schöler, Mitglied, CDU Anke Seibert-Schmidt, Mitglied, parteilos

Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme

Carola Hiedl, Vertreterin des Behindertenbeirates Knut Kelsch, Vertreter des Seniorenbeirates Morteza Ahmadi, Vertreter des Ausländerbeirates

Schriftführung

Thomas Lühne

Entschuldigt:

Armin Ruda, 1. stellvertretender Ortsvorsteher, SPD
Stefan Beckmann-Metzner, Mitglied, SPD
Niklas Nebelung, Mitglied, FDP
Anne Rüter, Mitglied, CDU
Dr. Michael Scheffler, Mitglied, Freie Wähler
Dr. Martina van den Hövel-Hanemann, Stadtverordnete im Stadtteil, B90/Grüne

Magistrat/Verwaltung

Jens Herzbruch, Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz Ingrid Häußer-Domes, Stadträtin

Weitere Teilnehmer/-innen

Georg Mrozek, HOCHTIEF PPPS Michael Parsch, HOCHTIEF

Tagesordnung:

1. Baustelle Druseltalstraße/Ecke Brandenburger Straße - Baustelleneinrichtung

und Logistikkonzept 2 von 4

- 2. Stand der Baumaßnahme Umweltlabore in der Druseltalstraße
- 3. Wahl der Vertretung des Ausländerbeirates
- 4. Mitteilungen

Die Ortsvorsteherin des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe, Frau Lipschik, eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr. Sie begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe vom 15.02.2024 werden keine Einwände erhoben. Die Tagesordnung wird gebilligt.

3. Wahl der Vertretung des Ausländerbeirates

Herr Morteza Ahmadi wurde vom Ausländerbeirat für den Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe entsandt.

Er stellt sich kurz vor.

Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe fasst den Beschluss:

"Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe wählt Herrn Ahmadi zum Vertreter des Ausländerbeirates im Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe".

Herr Ahmadi nimmt die Wahl an.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Baustelle Druseltalstraße/Ecke Brandenburger Straße -Baustelleneinrichtung und Logistikkonzept

Die Tagesordnungspunkte 1 und 2 werden gemeinsam behandelt.

Frau Lipschik führt in das Thema ein und begrüßt hierzu die Herren Parsch und Mrozek von der Firma Hochtief sowie Herrn Herzbruch vom Amt Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz.

Im Rahmen einer Präsentation werden die geplanten Baumaßnahmen im Bereich des 1. Bauabschnittes in der Druseltalstraße 61 (ehemaliges Veterinäramt) ausführlich vorgestellt.

Der Stand des Verfahrens wird erläutert. Die Genehmigungen für Baumfällarbeiten und Abriss der bisherigen Gebäude seien eingegangen und die Arbeiten bereits im Gange. Das Baurecht für den Neubau werde für Sommer 2024 erwartet. Die

3 von 4

Bauarbeiten sollen bis Mitte 2026 abgeschlossen sein. Anschließend werde man mit dem 2. Bauabschnitt beginnen, der dann bis 2029 andauern werde. Die Baustelleneinrichtung und die Logistik für die umfangreichen Baumaßnahmen werden aufgezeigt. Man habe zwei Varianten entwickelt.

Bei Variante 1 erfolge eine halbseitige Sperrung der Brandenburger Straße während der gesamten Bauphase. Die habe allerdings erhebliche Nachteile, wie höhere Gefahrenpotentiale, ein erhöhtes Fahrzeugaufkommen im Wohngebiet, höhere Lärmbelastung, Fahrbahnbelastungen und Verkehrsbehinderungen. Die Variante 2 sehe eine komplette Sperrung der Brandenburger Straße vor, hier sei dann nur ein Fußgänger- und Fahrradweg vorgesehen. Die Variante habe die Vorteile, dass kein Schwerlastverkehr durchs Wohngebiet fließe, alle Baustellenanfahrten über die Druseltalstraße erfolgen könnten, die wesentlich besser dafür ausgelegt sei. Die Lärmbelastung sei viel geringer und die Gefahrenpotentiale niedriger. Es sei eine gute Anliegeranfahrt möglich. Beide dargestellten Varianten gelten nur bis zum Abschluss des 1. BA in 2026. Anschließend werde neu darüber nachgedacht.

Die Verkehrsführungen für beide Varianten werden vorgestellt. Auch ein Parkdeck sei in der Gesamtplanung enthalten, dies werde jedoch erst 2029 fertig sein. Interimsweise werden auf einem gepachteten Grundstück auf dem Gelände der ehemaligen Turnhalle in der Frankenstraße/Ludwig-Erhard Straße Parkplätze zur Verfügung gestellt.

Die Firma Hochtief und das Planungsamt haben sich nach Abwägung für die Variante 2 entschieden.

Die Anwohner werden noch informiert. Die Präsentation wird (zumindest auszugsweise) dem Protokoll beigefügt und kann auch über einen Link zur Firma Hochtief im kommenden Bericht der HNA abgerufen werden. Nachfragen werden ausführlich beantwortet. Insbesondere wird von den Bürgern großen Wert auf die ausreichende Breite des Rad- und Fußweges durch die Brandenburgerstraße gelegt.

Der Ortsbeirat dankt für das Interesse der Bürgerinnen und Bürger sowie für die Vorstellung.

2. Stand der Baumaßnahme Umweltlabore in der Druseltalstraße

Siehe TOP 1.

4. Mitteilungen

4 von 4

- 1. Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 18. April 2024 statt.
- 2. Am 18. März gab es ein erstes Treffen mit Schulleiter des Wilhelmsgymnasiums Herrn Petersen –, Frau Maiwald vom Straßenverkehrs- und Tiefbauamt und der Ortsvorsteherin mit dem Ziel der Errichtung von Hol- und Bringzonen, um den Verkehr direkt vor der Schule zu reduzieren. Aktuell gab es eine schulweite Umfrage zum Mobilitätsverhalten der Schüler- und Lehrerschaft. Diese Daten liefern eine gute Grundlage für Frau Maiwald, die sich gut daran orientieren kann. . Sobald es hier einen konkreten mit der Schule abgestimmten Vorschlag zu den Hol- und Bringzonen gibt, kommt dieser in den Ortsbeirat. Das WG hat eine Fahrradreparaturwerkstatt, allerdings fehlen gute Abstellmöglichkeiten für (hochwertige) Fahrräder in größerer Anzahl.
- 3. Fahrradstraße Kunoldstraße die Vorlage befindet sich noch in der Abstimmung. Sobald diese abgeschlossen ist, wird sie im Ortsbeirat vorgestellt.
- 4. Es gab einen Beitrag des HR-Fernsehens über den Zukunftsladen Re:Wir: https://www.hessenschau.de/tv-sendung/zukunftslaeden-in-kassel-gemeinschaft-engagiert-sich-fuer-energiewende,video-194928.html
- 5. Der Zukunftsladen Re:Wir wird Ende März wieder geschlossen; das Abschiedsfest findet am Donnerstag, den 28. März um 18 Uhr im Re:Wir statt.
- 6. Die Stadt Kassel bittet die ausgeteilten Formulare von jedem Ortsbeiratsmitglied auszufüllen als Voraussetzung für die digitale Versendung der Ortsbeiratsunterlagen (ausgenommen sind die Einladungen).

Frau Lipschik schließt die Sitzung um 20.45 Uhr.

Anja Lipschik Ortsvorsteherin Thomas Lühne Schriftführer



LaKas | Neubau Labore Kassel

Druseltalstraße 61 und 67



Termintreu, kostensicher, transparent.

LaKas

Projektdaten

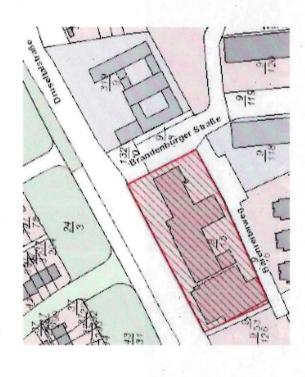
1. Bauabschnitt: Druseltalstraße 61

- Grundstücksfläche ca. 4.740 m²
 - BGF R: ca. 10,000 m²
- geplante Fertigstellung: IV. Quartal 2026



2. Bauabschnitt: Druseltalstraße 67

- Grundstücksfläche: ca. 5.645 m²
- BGF R: ca, 13,000 m²
- geplante Fertigstellung: III. Quartal 2029





Aktuelles:

- 09/23 Abschluss faunistische Untersuchung
 - 10/23 Erteilung Baumfällgenehmigung
- 10/23 Beginn Baufeldfreimachung und Rodung
 - 11/23 Erhalt Abbruchgenehmigung
- 11/23 Einreichung Bauantrag DRS 61
 - 01/24 Beginn konstruktiver Rückbau
- Heute Gebäudeabbruch im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben
 - 07/24 voraussichtlicher Erhalt Baugenehmigung
- Nachfolgend Beginn Baugrubenaushub und Start der Rohbauarbeiten



Bisherige Verkehrstechnische Maßnahmen

Halbseitige Sperrung der Brandenburger Straße bis zur Festlegung der weiteren Vorgehensweise

Erweiterung des Baufeldes für den Gebäudeabbruch:

- - Gewährleistung der Sicherheit Arbeitsfläche für Großgeräte
 - Be- und Entladezone









Nutzung einer halbseitigen Sperrung der Brandenburger Straße zur Baustellenandienung mit Schwerlastverkehr





LaKas | 21.03.2024



Nutzung einer halbseitigen Sperrung der Brandenburger Straße zur Baustellenandienung mit Schwerlastverkehr

Vorteile	Nachteile
• Brandenburger Straße bleibt während der Bauzeit mit der halbseitigen Sperrung passierbar	 Logistische Umfahrung bzgl. Schwerlastverkehr führt durch das Wohngebiet Erhöhtes Gefahrenpotenzial bei Fußgängerquerungen in Kreuzungsbereichen Verkehrsteilnehmer zeigen Unsicherheiten im Umgang mit der angepassten Verkehrssituation Erhöhtes Verkehrsaufkommen im Bereich des Wohngebiets Außergewöhnliche Belastung der Fahrbahn Erhöhte (Verkehrs-)Lärmbelastung Risiko der Verkehrsbehinderung bei Nichteinhalten der festgelegten Maßnahmen bleibt bestehen



Lieferlogistik Variante 2

Nutzung einer Vollsperrung der Brandenburger Straße zur Baustellenandienung mit Schwerlastverkehr



onzept Vollsperrung mit durchgehendem Schulweg



- Durchgängiger Fußgängerweg / Schulweg
- Schutzvorrichtung im Bereich der Fahrbahnüberführung



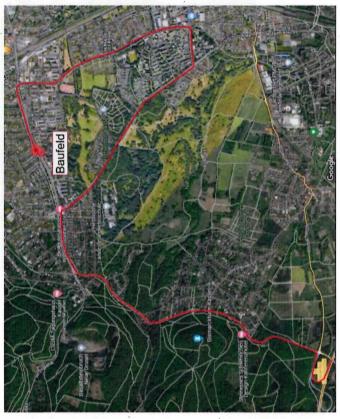
Schutzvorrichtung für Fußgänger



Konzept Einfahrt in Baustelleneinrichtung inkl. Pufferzone bei Rückstau



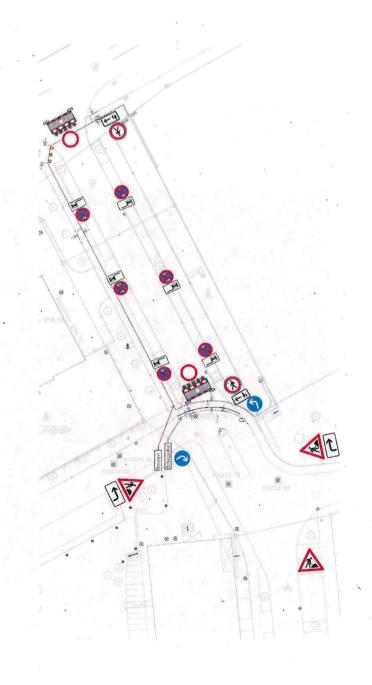








Vorabstimmung Verkehrsrechtliche Maßnahmen





Umfahrungswege Anlieger





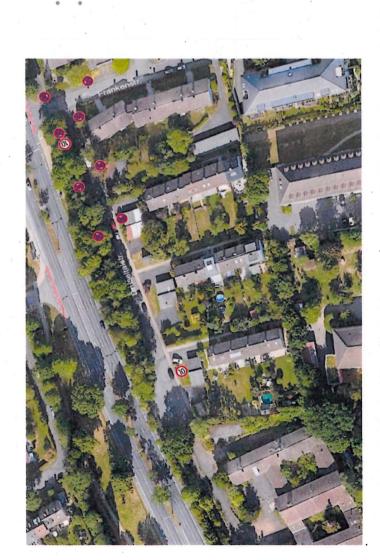
Umleitung der Anlieger über Frankenstraße Aufstellen Hinweisschilder

LaKas | 21.03.2024



Lieferlogistik Variante 2

Nutzen der Druseltalstraße (Anwohnerstraße) für Lieferverkehr



- Tempolimit
- Halteverbot im Kreuzungsbereich zur Gewährleistung Schleppkurve LKW



Lieferlogistik Variante 2

Nutzung einer Vollsperrung der Brandenburger Straße zur Baustellenandienung mit Schwerlastverkehr

Vorteile

Klare Abgrenzung des Baufeldes gegenüber dem Umfeld Komplette Logistikanbindung über die Hauptverkehrsstraße

- Kein Schwerlastverkehr im Wohngebiet
- Entlastung der Straßen im Bereich des Wohngebiets
 - Keine zusätzlicher Verkehrislärm
- Sichere Fußgängerführung im Bereich der Schulwege durch Leitbaken und Absperrpfosten

Nachteile

- Brandenburger Straße wird während der Bauzeit nicht passierbar sein
 - Angepasste Fahrtroute für Anlieger über Frankenstraße

7



LaKas | Neubau Labore Kassel

Druseltalstraße 61 und 67



Termintreu, kostensicher, transparent.

LaKas

Projektdaten

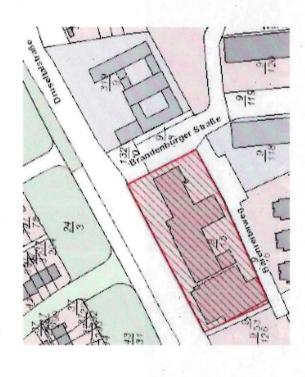
1. Bauabschnitt: Druseltalstraße 61

- Grundstücksfläche ca. 4.740 m²
 - BGF R: ca. 10,000 m²
- geplante Fertigstellung: IV. Quartal 2026



2. Bauabschnitt: Druseltalstraße 67

- Grundstücksfläche: ca. 5.645 m²
- BGF R: ca, 13,000 m²
- geplante Fertigstellung: III. Quartal 2029





Aktuelles:

- 09/23 Abschluss faunistische Untersuchung
 - 10/23 Erteilung Baumfällgenehmigung
- 10/23 Beginn Baufeldfreimachung und Rodung
 - 11/23 Erhalt Abbruchgenehmigung
- 11/23 Einreichung Bauantrag DRS 61
 - 01/24 Beginn konstruktiver Rückbau
- Heute Gebäudeabbruch im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben
 - 07/24 voraussichtlicher Erhalt Baugenehmigung
- Nachfolgend Beginn Baugrubenaushub und Start der Rohbauarbeiten



Bisherige Verkehrstechnische Maßnahmen

Halbseitige Sperrung der Brandenburger Straße bis zur Festlegung der weiteren Vorgehensweise

Erweiterung des Baufeldes für den Gebäudeabbruch:

- - Gewährleistung der Sicherheit Arbeitsfläche für Großgeräte
 - Be- und Entladezone









Nutzung einer halbseitigen Sperrung der Brandenburger Straße zur Baustellenandienung mit Schwerlastverkehr





LaKas | 21.03.2024



Nutzung einer halbseitigen Sperrung der Brandenburger Straße zur Baustellenandienung mit Schwerlastverkehr

Nachteile	 Logistische Umfahrung bzgl. Schwerlastverkehr führt durch das Wohngebiet Erhöhtes Gefahrenpotenzial bei Fußgängerquerungen in Kreuzungsbereichen Verkehrstellnehmer zeigen Unsicherheiten im Umgang mit der angepassten Verkehrssituation Erhöhtes Verkehrsaufkommen im Bereich des Wohngebiets Außergewöhnliche Belastung der Fahrbahn Erhöhte (Verkehrs-)Lärmbelastung Risiko der Verkehrsbehinderung bei Nichteinhalten der festgelegten Maßnahmen bleibt bestehen
Vorteile	Brandenburger Straße bleibt während der Bauzeit mit der halbseitigen Sperrung passierbar



Lieferlogistik Variante 2

Nutzung einer Vollsperrung der Brandenburger Straße zur Baustellenandienung mit Schwerlastverkehr



onzept Vollsperrung mit durchgehendem Schulweg



- Durchgängiger Fußgängerweg / Schulweg
- Schutzvorrichtung im Bereich der Fahrbahnüberführung

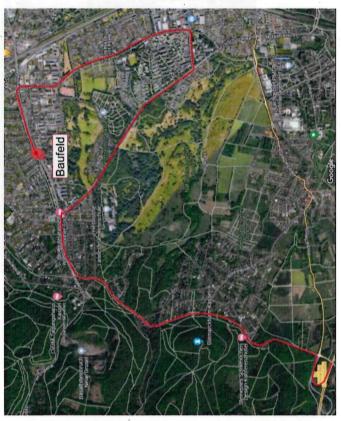


Schutzvorrichtung für Fußgänger



Konzept Einfahrt in Baustelleneinrichtung inkl. Pufferzone bei Rückstau

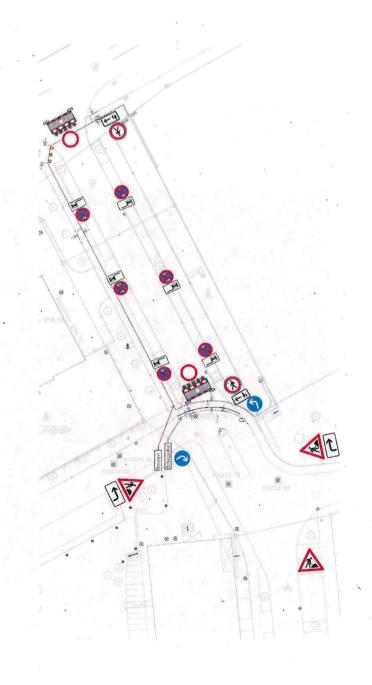








Vorabstimmung Verkehrsrechtliche Maßnahmen





Umfahrungswege Anlieger





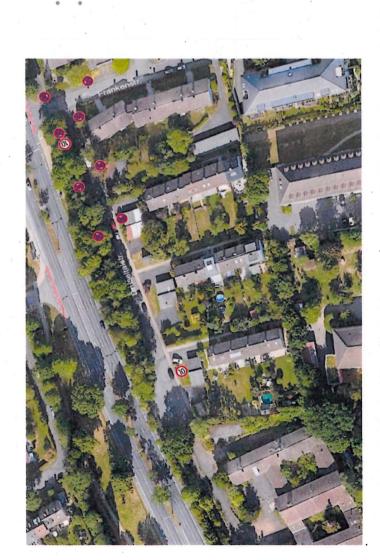
Umleitung der Anlieger über Frankenstraße Aufstellen Hinweisschilder

LaKas | 21.03.2024



Lieferlogistik Variante 2

Nutzen der Druseltalstraße (Anwohnerstraße) für Lieferverkehr



- Tempolimit
- Halteverbot im Kreuzungsbereich zur Gewährleistung Schleppkurve LKW



Lieferlogistik Variante 2

Nutzung einer Vollsperrung der Brandenburger Straße zur Baustellenandienung mit Schwerlastverkehr

Vorteile

Klare Abgrenzung des Baufeldes gegenüber dem Umfeld Komplette Logistikanbindung über die Hauptverkehrsstraße

- Kein Schwerlastverkehr im Wohngebiet
- Entlastung der Straßen im Bereich des Wohngebiets
 - Keine zusätzlicher Verkehrislärm
- Sichere Fußgängerführung im Bereich der Schulwege durch Leitbaken und Absperrpfosten

Nachteile

- Brandenburger Straße wird während der Bauzeit nicht passierbar sein
 - Angepasste Fahrtroute für Anlieger über Frankenstraße

7